Zeitschrift: Archives héraldiques suisses = Schweizer Archiv für Heraldik = Archivio araldico svizzero : Archivum heraldicum

Herausgeber: Schweizerische Heraldische Gesellschaft

Band: 123 (2009)

Heft: 1

Rubrik: Miszellen = Miscelles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Miszellen – Miscelles

Heraldischer Feuereimer

Unser Mitglied St. Hubschmid sandte uns im Rahmen seiner genealogischen Forschungen ein Foto von einem heraldischen Feuereimer. Die seit 1644 in Madiswil bei Langenthal (Kanton Bern) ansässige Familie führte über Generationen eine Schmiede. Der lederne Feuereimer stammt aus der heute noch bestehenden, allerdings nicht mehr betriebenen «Oberen Schmitte» in Madiswil mit Baujahr 1787. Der historische Eimer datiert aus dem Jahre 1835 und geht auf Johann Ulrich Hubschmid (1809–1882) zurück.

Das Wappen auf dem Eimer zeigt das Familien- und Berufswappen der Hubschmid: in Rot fünf weisse Berufswerkzeuge eines Schmiedes: Hufeisen, darunter Schmiedehammer mit gelbem Stiel sowie Schmiedeschaufel mit gelbem Stiel und -meissel und gekreuzt von einer Schmiedezange. Eine Zeichnung dieses Wappens befindet sich auch im Staatsarchiv des Kantons Bern.

Anschrift des Autors: Stefan Hubschmid
Beaulieustr. 49
3012 Bern

Vom 1. Mai 2009 bis zum 7. März 2010 gibt es im Historischen und Porzellanmuseum im Schloss Nyon eine Ausstellung unter dem Thema «Liebe und Jagd, Porzellan aus Nyon, Geschenke, Leihgaben und Ankäufe». Das Porzellan zeigt zahlreiche heraldische Darstellungen.

Das Museum ist offen von 10.00 bis 17.00 Uhr im Sommer, von 14.00 bis 17.00 Uhr im Winter und wird betreut von unserem ehemaligen Vorstandsmitglied und Konservator Vincent Lieber. www.chateaudenyon.ch

Du 1er mai 2009 au 7 mars 2010, le Musée historique et des porcelaines, dans le château de Nyon (VD), dont M. Vincent Lieber, membre de la SSH et ancien membre du comité, est le conservateur, abrite l'exposition « Amour & chasse, porcelaines de Nyon, dons, prêts et acquisitions », avec de nombreuses pièces où l'héraldique tient une place de choix.

Ouverte tous les jours sauf le lundi de 10 h à 17 h en été, de 14 h à 17 h en hiver.

www.chateaudenyon.ch